

Hauptausgabe

St. Galler Tagblatt
 9001 St. Gallen
 071 227 69 00
 www.tagblatt.ch

Medienart: Print
 Medientyp: Tages- und Wochenpresse
 Auflage: 25'700
 Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Seite: 19
 Fläche: 11'381 mm²

Auftrag: 3008630
 Themen-Nr.: 038.058

Referenz: 69673855
 Ausschnitt Seite: 1/1

Virtuosität und Verinnerlichung

Pfingstkonzerte Unter dem Titel «Ostwind» standen die diesjährigen Ittinger Pfingstkonzerte. Für dieses Festival ist die 24. Ausgabe ein runder Geburtstag, analog zu den 24 Tonarten in der Musik. Die Tonart an diesen Pfingsttagen hat der Blockflötenvirtuose Maurice Steger bestimmt. Auch in der erfolgreichen Tradition sehr gegensätzlicher Programme.

Das Mittagskonzert vom Sonntag stand dafür exemplarisch. Selten hat man Leoš Janáček's Streichquartett «Kreuzersonate» so warm, lyrisch und verinnerlicht gehört wie mit dem Pavel-Haas-Quartett aus Prag. Auch schroffe emotionale Effekte kamen wunderbar abgefedert und sensibel in den Gesamtkontext eingebettet. Ein «östliches» Musizieren der ganz aussergewöhnlichen Klasse.

In diesem Konzert trafen nicht nur Stile und Epochen scharf aufeinander, sondern auch Musizierhaltungen. Sportlich virtuos, mit der Blockflöte tempomässig am ganz oberen Limit (dadurch manchmal mit Einbussen bei der Genauigkeit der Phrasen) und mit einem Schuss Humor machte Blockflötist Maurice Steger taufrische Werbung für die vielleicht oft doch unterschätzte Musik Georg Philipp Telemanns.

Einen weiteren Musizierstil steuerte die katalanische Sopranistin Nuria Rial bei. Einfach grossartig, wie sie aus dem Moment heraus, fast wie improvisierend lauschend, extrem natürlich, aber eindringlich zwei Telemann-Arien vergoldete. Sowohl Rial wie Steger konnten sich in jedem Moment auf das Barockorchester La Cetra aus Basel verlassen, das historische Aufführungspraxis auf dem Topniveau unserer Zeit garantierte. (map)